

NOMI 2 SIMON

Literarische Agentur

FILMRECHTE
FRÜHLING 2026

Neuerscheinungen

Backlist-Highlights



NEUERSCHEINUNGEN

MOMI2 SIMON
Literarische Agentur

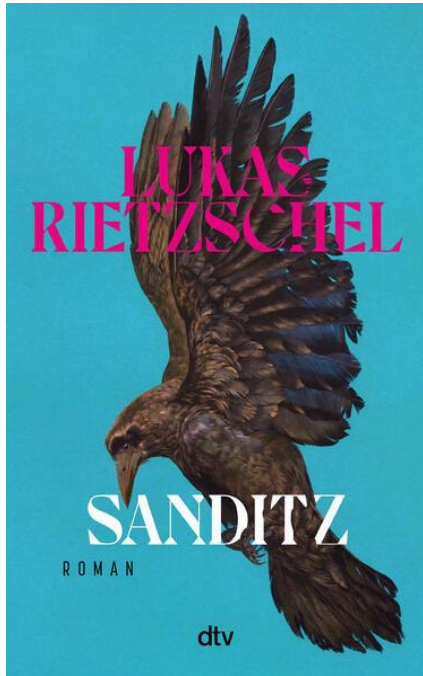
Hans-Gerd Raeth
**WIR
FREITAGSMÄNNER**
**Wer wird denn gleich alt
werden?**

dtv, Februar 2026

Midlife-Dramedy / Freundschaft /
Gegenwart

Freundschaft, Komik und Selbstfindung – Midlife und Alltag zwischen Lachen und Scheitern.

Wenn ein Mann bei einem Date gesagt bekommt, dass er älter aussieht als sein brandaktuelles Foto, dann weiß er, die Dinge in seinem Leben laufen nicht gerade toll. So wie bei Henri. Irgendwie geht es ihm okay. Aber irgendwie auch überhaupt nicht: seine Ehe ist Geschichte, die Affäre aber auch. Als sein Hausarzt dann auch noch »die Wechseljahre« bei ihm diagnostiziert, reicht es Henri langsam. Da passt es auch ganz gut, dass seine Traumfrau Emily als Coach arbeitet. Kann sie ihm helfen? Dummerweise steht Emily privat auf junge Männer. Aber so leicht gibt Henri nicht auf. Er merkt: Er will noch lange nicht aufs Abstellgleis. Und vielleicht sind die Wechseljahre ein Gleiswechsel, den er begrüßen sollte.



Lukas Rietzschel

SANDITZ

dtv, März 2026

Kleinstadt / deutsche Zeitgeschichte /
DDR-Gegenwart

Die Geschichte einer ostdeutschen Kleinstadt seit der Wende. Ein vielstimmiges
Panorama von Alltag, Erinnerung und gesellschaftlichem Wandel.

Sanditz, eine Kleinstadt am Rande der Republik. Hier leben alte Offiziere, Bürgerrechtler, Orgelbauer, Fliesensammler, Lokaljournalistinnen, selbsternannte Widerständler, Träumerinnen, Frührentner, Kinder. Liebespaare, verhuschte Archivare und die Familie Wenzel.

Warmherzig und multiperspektivisch verwebt der Autor die Erzählung der Familie und der Sanditzer Stadtbewohner zu einem Panorama deutscher Geschichten - vom Ende der DDR bis in die jüngste Gegenwart, vom Besetzen der örtlichen Stasi-Zentrale bis zum Kampf eines Freiwilligen in der Ukraine, vom Abrackern auf westdeutschen Baustellen bis zum isolierten Inseldasein während der Corona-Epidemie.



Konstantin Richter

300 MÄNNER
Aufstieg und Fall der
Deutschland AG

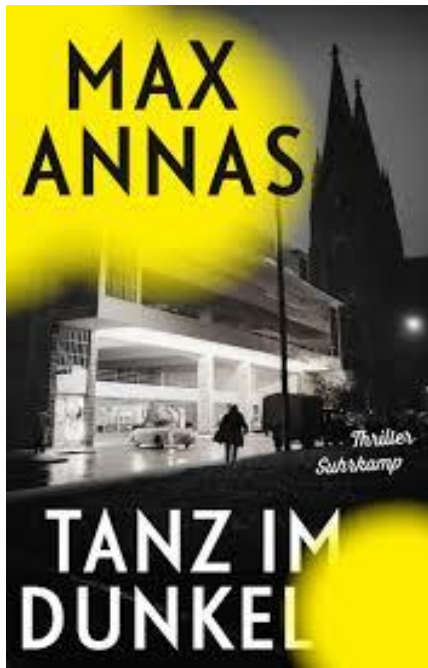
Suhrkamp, Oktober 2025

Historisches Drama / Episoden-
Saga / Wirtschafts-Narrativ

Ein epischer Blick auf Aufstieg und Niedergang eines wirtschaftlichen Systems und
seiner Akteure.

Dreihundert deutsche Männer prägten über Jahrzehnte die wirtschaftlichen Geschehnisse Europas. In einem engen Netzwerk aus Bankiers, Industriellen und Lobbyisten entstand die sogenannte „Deutschland AG“, die bis in die 1900er Jahre Politik, Wirtschaft und Unternehmenskultur bestimmte.

Konstantin Richter erzählt ihre Geschichte als szenische Chronik: Er folgt Pionieren der Industrialisierung ebenso wie Managern der Gegenwart und verwebt persönliche Ambitionen, Rivalitäten und Machtkämpfe zu einem Panorama von der Gründerzeit des Kaiserreichs bis in die krisengeprägte Gegenwart. Ein vielschichtiges Epos über Aufstieg und Niedergang eines Systems und den Preis wirtschaftlicher Macht.



Max Annas

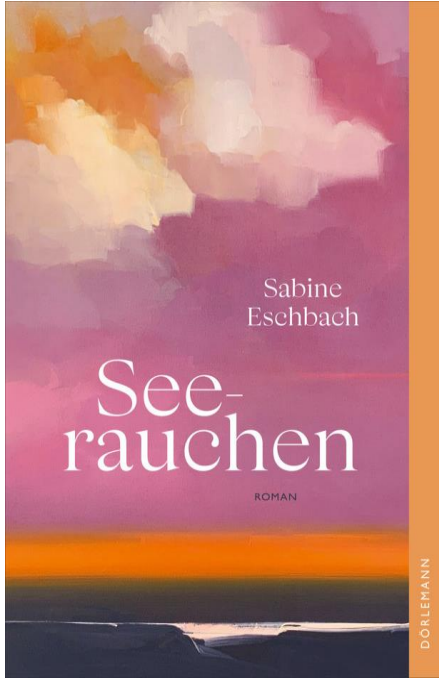
**TANZ IM
DUNKEL**

Suhrkamp TB, Januar 2025

Thriller / Deutschland / 1959

Rock 'n' Roll und Rachegeister im Köln des Jahres 1959.

Adi, Hagen und Gisela hören Rock 'n' Roll wie viele andere auch im Köln des Jahres 1959. Und sie verfolgen Salz, den Mann, mit dessen BMW ihr Freund Karl überfahren worden ist. Dass Salz' Sohn Hakenkreuze an die Wände der Stadt pinselt, irritiert sie sehr, aber mehr noch verstört sie das Desinteresse der Polizei. Zur gleichen Zeit lauert Reinhard Clausen Herren mittleren Alters auf. Er wundert sich über die Jugendlichen, die diesem Salz auf der Spur sind. Denn der Mann steht auf seiner Liste. Er hatte damals den ersten Stein ins Schaufenster des elterlichen Bekleidungshauses geworfen, in jener Nacht im November. Reinhard Clausen heißt gar nicht Reinhard Clausen. Und in Köln ist er nur, um seine Familie zu rächen. Kriminalhauptkommissar Siegfried Hartmann steht kurz vor der Pensionierung. Er kriegt die Fälle, die niemanden mehr interessieren. So den des jungen Mannes namens Karl, der nach der Demonstration gegen die Wiederbewaffnung getötet worden ist. Er fragt sich, woher er diesen Salz kennt, der den dicken BMW fährt. Und langsam beginnt er sich zu wundern über die vielen Morde in der Stadt ...



Sabine Eschbach

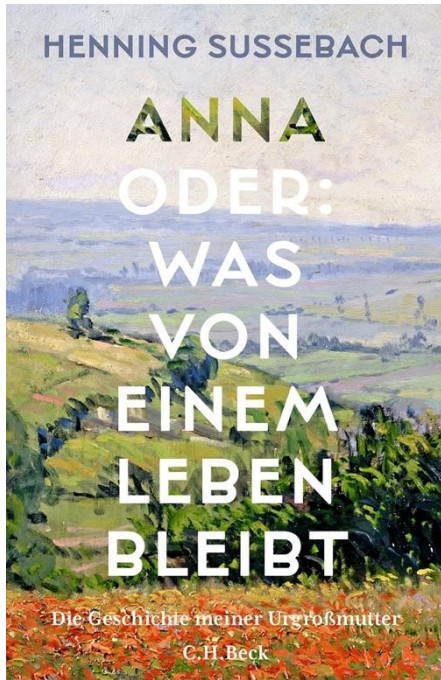
SEERAUCHEN

Dörlemann, August 2025

Familienroman / Bodensee /
NS-Zeit, 1930–38

Die bewegende Geschichte eines jungen Autisten zur Zeit der NS-Diktatur. Vom Zauber und der Gefahr des Andersseins. Über die Schönheit der Bodenseeregion und die Härte des Dorflebens.

Unter der Herrschaft der Nationalsozialist*innen ist Anderssein gefährlich – lebensgefährlich. Und Josef ist anders. Geräusche und Stimmen füllen seinen Kopf mit Farben, kleinste Veränderungen in seinem Alltag verunsichern ihn; erst mit sieben Jahren spricht er sein erstes Wort. Nach heutigem Verständnis würde man ihn dem Autismus-Spektrum zuordnen. In einem Dorf am deutschen Bodenseeufener führen Josef und seine Mutter Martha ein karges Bauernleben am Rande der Dorfgemeinschaft. Als Josef endlich zur Schule gehen darf, scheint sich sein sehnlichster Wunsch zu erfüllen: Dazugehören. Unter der fördernden Obhut des Lehrers entfaltet er seine besonderen Begabungen. Über die Jahre jedoch macht sich die NS-Diktatur auch in seinem entlegenen Dorf bemerkbar, und das Gift der Propaganda fängt an zu wirken. Der Hass auf Josef wächst, seine wenigen Vertrauten beginnen zu verschwinden, und Josef muss sich entscheiden. Sabine Eschbach erzählt einfühlsam und poetisch von der Farbenpracht einer ganz besonderen Weltwahrnehmung, aber auch von der Gefahr des Andersseins.



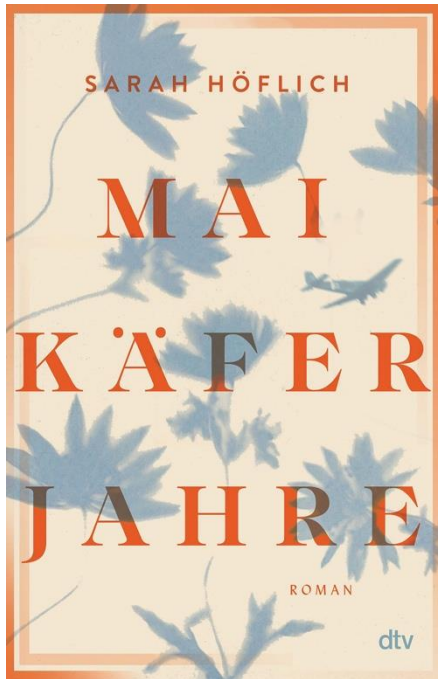
Henning Sußebach
**ANNA: ODER, WAS VON
EINEM LEBEN BLEIBT**
**Die Geschichte meiner
Urgroßmutter**

C.H.Beck, Juli 2025

Familiengeschichte / Sauerland /
Ende des 19. Jahrhunderts

Das außergewöhnliche Leben einer ganz gewöhnlichen Frau.

1887, tief im Sauerland. Eine junge Frau kommt den Weg hinauf ins Dorf Cobbenrode. Dort soll Anna Kalthoff die neue Lehrerin werden. Doch sie wird es nicht bleiben. Denn Anna widersetzt sich bald den Erwartungen des Ortes und den Regeln ihrer Zeit. Sie entscheidet selbst, was sie zu tun und zu lassen hat, wie sie leben und wen sie lieben will. Zwei Jahrhunderte später rekonstruiert der Urenkel Annas inspirierendes Leben und rettet so die Geschichte einer selbstbewussten Frau vor dem Vergessen. Sein Buch ist eine zauberhafte Annäherung an die Vorfahren, ohne deren Entscheidungen und Mut es uns nicht gäbe. Auf der Suche nach Spuren seiner Urgroßmutter Anna fügte sich ein Bild: Da hat eine scheinbar gewöhnliche Frau ein außergewöhnliches Leben geführt, gegen allerlei Widerstände. Anna nahm sich, was sie vom Leben wollte. Männer, Arbeit, Freiheit!



Sarah Höfllich

MAIKÄFERJAHRE

dtv, April 2025

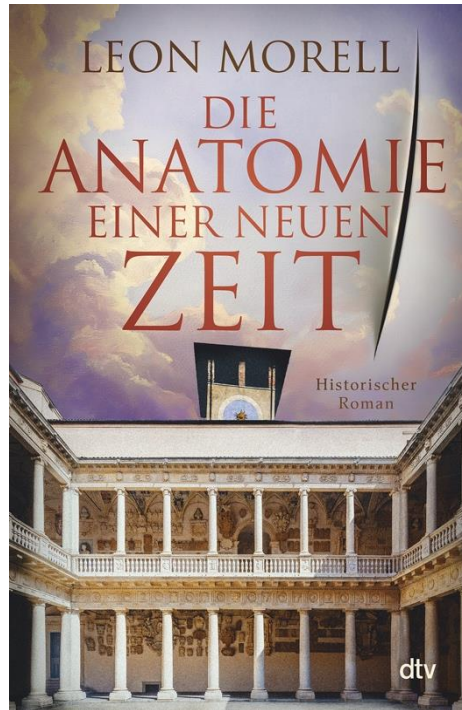
Familienroman / Deutschland /
Nachkriegszeit

Ein inniges Geschwisterpaar, entzweit durch den Krieg. Zwei Lieben, die nicht sein dürfen. Vier junge Menschen, die im Angesicht der Zerstörung über sich hinauswachsen.

Frühjahr 1945, Europa ist zerstört. Anni flieht mit ihrer kleinen Tochter und dem halbjüdischen Geiger Adam aus dem brennenden Dresden. Ihr Weg führt durch das besetzte Deutschland zu ihrer Schwiegerfamilie nach Tirol. Dort werden sie vor eine folgenreiche Entscheidung gestellt: Will Anni bleiben, muss Adam gehen.

Ihr Zwilling Bruder Tristan ist nur knapp dem Tod entronnen und in englische Kriegsgefangenschaft geraten. Trotz schwerer Anfeindungen pflegt ihn die britische Krankenschwester Rosalie – es entsteht eine Liebe, die vom Gesetz und Rosalies Familie verboten ist.

Sarah Höfllich legt einen mitreißenden Familienroman über vier junge Menschen vor, die schmerzvoll begreifen müssen, dass Liebe nicht alle Wunden heilt. Aber manche.



Leon Morell

DIE ANATOMIE EINER NEUEN ZEIT

dtv, Februar 2025

Historischer Roman / Padua /
1540

Sternstunden der Medizin – eingefangen in einem packenden historischen Roman zur Zeit der Renaissance. Ein großes Panorama aus historischem Wissen, Spannung, Intrigen und Liebe.

1540. Die kräuterkundige Verena von Pfäffikon soll als Hexe verbrannt werden. Doch bevor sie auf dem Scheiterhaufen stirbt, brennt das Dorf – Verena gelingt die Flucht. Drei beschwerliche Wochen später trifft sie – als Mann verkleidet und sich nun Johann nennend – in Padua ein. Im Sog einer Gruppe von Studenten gelangt sie ins anatomische Theater und wird Zeugin, wie der berühmte Anatom Andreas Vesal eine Obduktion ausführt. Doch noch während der Demonstration wird Vesal nach draußen zu einem sterbenden Studenten gerufen. So wie der Arzt erkennt Verena sofort, dass der junge Mann vergiftet wurde. Gemeinsam obduzieren sie die Leiche und finden sich in ihrem Verdacht bestätigt. Doch wer sollte einen Studenten vergiften? Und warum?



Christian Schweppe **ZEITEN OHNE WENDE** **Anatomie eines Scheiterns.**

C.H.Beck, Oktober 2024

Ein investigativer Blick hinter die Kulissen eines Polit-Dramas, wie aus der „Zeitenwende“ Zeiten ohne Wende wurden.

Mehr als zwei Jahre ist Christian Schweppe durchs Land gereist und hat beobachtet, was aus der versprochenen deutschen Zeitenwende jenseits von Ankündigungen und Plänen wirklich geworden ist. Er besucht Munitionslager und geheime Flugplätze. Er sitzt mit Christine Lambrecht im Regierungsfieger und verfolgt ihren politischen Absturz. Er zeigt auf, wie wertvolle Zeit verschwendet wird. Er trifft einfache Soldaten und ranghohe Generäle, besucht den verschwiegenen Verteidigungsausschuss und seine Vorsitzende, Marie-Agnes Strack-Zimmermann, die sich immer mehr zur Gegenspielerin des Kanzlers entwickelt. Am Ende der Recherchen steht ein bitteres Bild: Die Bundesrepublik ist trotz allem nicht wirklich sicherer geworden. Im Kriegsfall wären wir weitgehend wehrlos. Warum? Dieser Insider-Report erzählt die ganze erschreckende Geschichte und bietet eine bedrückende Innenansicht der Zeitenwende.



Hamed Abdel-Samad
**ABSCHIED VOM
HIMMEL**

Droemer, 2019 (Neuausgabe)

Memoir / Ägypten/ Deutschland /
20. Jahrhundert

Memoir aus dem Leben eines Muslims in Deutschland und der erste Bericht über
Gewalt in der islamischen Gesellschaft aus männlicher Perspektive.

Hamed Abdel-Samads Kindheit in Ägypten ist geprägt von tiefer Religiosität und von brutaler Gewalt. Je älter er wird, desto weniger kann er den Widerspruch zwischen diesen Extremen ertragen. Halt erhofft er sich im radikalen Islam, findet darin aber auch keine Antworten auf seine Fragen und entschließt sich, Ägypten zu verlassen. Erst in Deutschland kann er sich von seiner Vergangenheit lösen und beginnt, sich kritisch mit der menschenverachtenden islamischen Doppelmoral auseinanderzusetzen. Abdel-Samad zählt heute zu den namhaften deutschsprachigen Vermittlern zwischen arabischer Welt und Europa. Sein Engagement für den arabischen Frühling und seine entschiedene Kritik am politischen Islam führten dazu, dass Fanatiker eine Mord-Fatwa gegen ihn erwirkt haben. Vom Leben unter ständiger Gefahr und auch von einer mehrtägigen Entführung durch Kriminelle erzählt er in der stark erweiterten Neuausgabe seiner Autobiografie.



Hans Rath &
Michaela Wiebusch
**DIE
WUNDERSAMMLER**

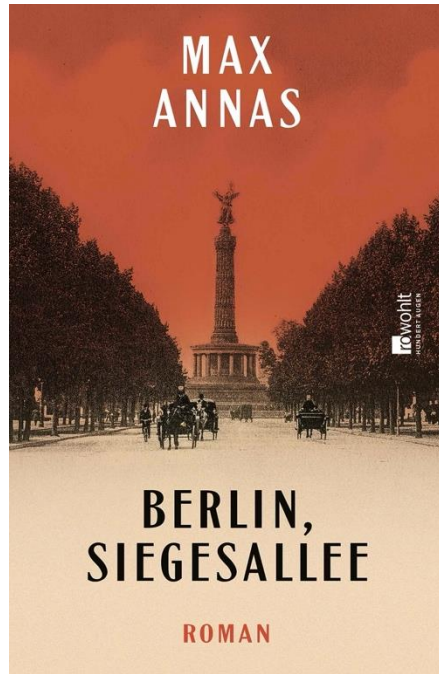
NO M I 2 SIMON
Literarische Agentur

dtv, Februar 2024

Wunderreise / Gegenwart /
Europa

Zwei ungleiche Gefährten auf einer Reise, die alles verändert.

In Ligurien will Soziologiestudentin Paula (28) endlich ihre Doktorarbeit über Wunder beenden. Doch so einfach lässt sich das Phänomen wissenschaftlich nicht fassen. Da naht Hilfe in Gestalt von Benedikt (55), Pater in einem Marien-Wallfahrtsort in Bayern. Wunder sind sozusagen sein täglich Brot – aber glaubt er wirklich noch daran? Gemeinsam sichten sie Paulas Wundersammlung und begeben sich auf eine Reise. Denn vielleicht können ihnen ein Wunderkurator in Avignon, eine Mathematikprofessorin in Bern, eine Einsiedlerin in den Schweizer Bergen, eine Psychologin und ein Astronomenpaar dabei helfen, dem Phänomen Wunder doch noch auf die Spur zu kommen.



Max Annas

BERLIN, SIEGESALLEE

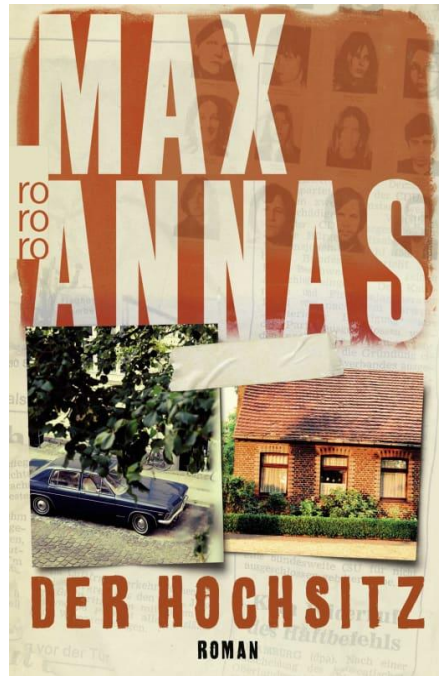
Rowohlt, Januar 2024

Krimi / Berlin / 1914

Ein historischer Krimi, der sich nicht scheut, Fragen zur kolonialen Vergangenheit Deutschlands zu stellen.

Das Reich im Sommer 1914: Der Völkermord in Deutsch-Südwest liegt Jahre zurück, in den Kolonien herrscht Ruhe, und überhaupt lebt man in prächtigen Zeiten. Da lernen sich in Steglitz bei Berlin drei junge Männer kennen: Joseph Ayang, Sohn eines Kameruner Kolonialbeamten, will Theologie studieren. Friedrich Smith ist der im Reich geborene Sohn eines schwarzen Amerikaners. Ernst, der dritte, wurde von seinem Herrn aus Südwest mitgebracht. Die drei beschließen, dass etwas getan werden muss, um die Verbrechen in den Kolonien zu rächen: Sie bringen nachts Soldaten um, erst einen, dann zwei. Ohne Wirkung. Die Fabrikantentochter Florentine vom Baum hält es nicht aus in einer Gesellschaft, in der Frauen unfrei sind. Als sie über ihren Bruder die drei Männer kennenlernt, bietet sie ihnen ihre Hilfe an. Und die vier fassen einen ungeheuerlichen Plan: Der Kaiser soll sterben.

Ein Roman darüber, was Menschen dazu treibt, Gewalt anzuwenden. Er spielt in einer Vergangenheit, deren Wirkungen wir heute noch spüren.



Max Annas

DER HOCHSITZ

Rowohlt, 2022

Krimi / Deutschland /
Ende der 70er

Ein Bankraub. Ein Toter. Terroristenpanik. Die Polizei hat keinen Durchblick. Den haben zwei Mädchen auf Bonanzarädern.

1978, ein Dorf in der Eifel: Sanne und Ulrike haben Ferien. Wenn sie nicht auf dem Hof helfen müssen, düsen sie mit ihren Fahrrädern durch die Gegend und kriegen alles mit. Das ganze Land ist in Aufruhr über drei Buchstaben: RAF. Außerdem ist in zwei Monaten Fußball-WM, und für ihre Hanuta-Sammelalben schneiden die Mädchen einfach ein paar Männerköpfe aus dem Fahndungsplakat in der Post. Dann geschieht tatsächlich ein Bankraub. Festgenommen wird der einzige Langhaarige im Dorf. Dass er es nicht gewesen sein kann, wissen Sanne und Ulrike genau. Und sie wissen noch viel mehr, Dinge, die nicht nur die Polizisten in der nächsten Kleinstadt interessieren würden.



Susanne Gregor

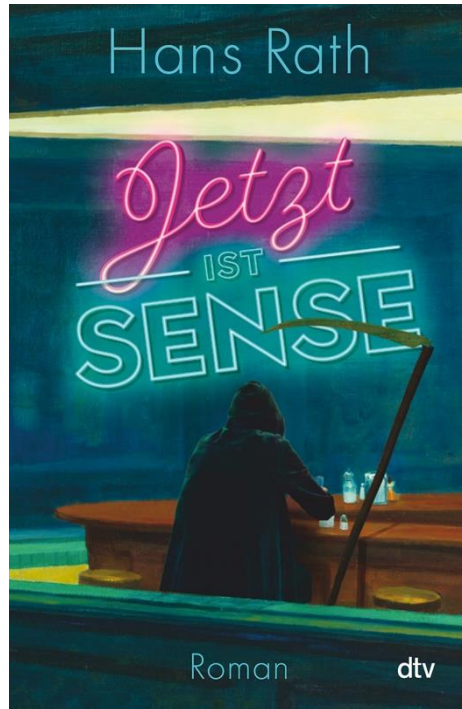
WIR WERDEN FLIEGEN

Frankfurter Verlagsanstalt, 2023

Familiengeschichte / Europa /
Nachwendezeit bis in die Gegenwart

Ein einfühlsames Porträt zweier Geschwister, die auf der Suche nach sich selbst in unterschiedliche Richtungen aufbrechen und doch umeinanderkreisen.

Als Alan verschwindet, stellt seine Schwester Miša fest, wie wenig sie über das neue Leben ihres Bruders weiß. Dabei war er schon einmal weg, als er kurz vor der Wende aus dem tschechoslowakischen Žilina in den Westen geflohen war. Erst Jahre später fand die Familie ihn wieder. Doch längst ist aus dem Rebellen von damals ein angepasster, strebsamer Arzt geworden, während Miša, die einst brav las und lernte, ufer- und ankerlos durch Europa treibt. Beide finden Liebe, die jedoch nicht bleibt. Miša und Alan sehnen sich nach Zugehörigkeit und driften dabei immer weiter auseinander. Nun, da Alan erneut aus seinem und damit auch aus Mišas Leben geflohen ist, stellt sich für sie die Frage: Werden sie sich einander wiederfinden?



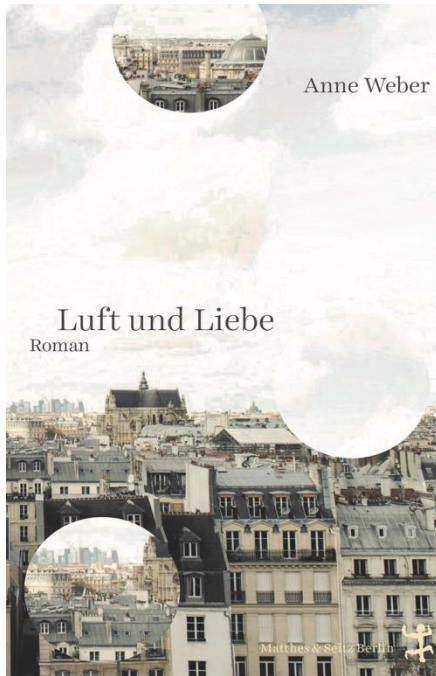
Hans Rath **JETZT IST SENSE**

dtv, Februar 2023

Komödie / Deutschland /
Gegenwart

Was, wenn der Sensenmann in Therapie geht?
Eine herrlich schräge, unterhaltsame philosophische Komödie über den Tod.

Ausgerechnet an ihrem 50. Geburtstag bekommt Psychologin Olivia Bentele Besuch von einem attraktiven Südländer im schwarzen Cape. Leider hat sich der Mann nur in der Tür geirrt. Aber dann ist plötzlich die alte Dame tot, nach der er sich erkundigt hat, und Olivia stellt ihn zur Rede. Er sei Thanatos, der griechische Gott des sanften Todes, antwortet er freundlich, und ja, es deprimiere ihn zutiefst, wie unwürdig das Sterben heutzutage sei. Olivia sieht in ihm eher einen von Todessehnsucht geplagten Neurotiker und bietet ihm therapeutische Hilfe an. Bei ihrem lebhaften Austausch stellt sich heraus, dass Olivias neuer Klient tatsächlich der Sensenmann ist – und dass er sich doch nicht in der Tür geirrt hat.



Anne Weber

LUFT UND LIEBE

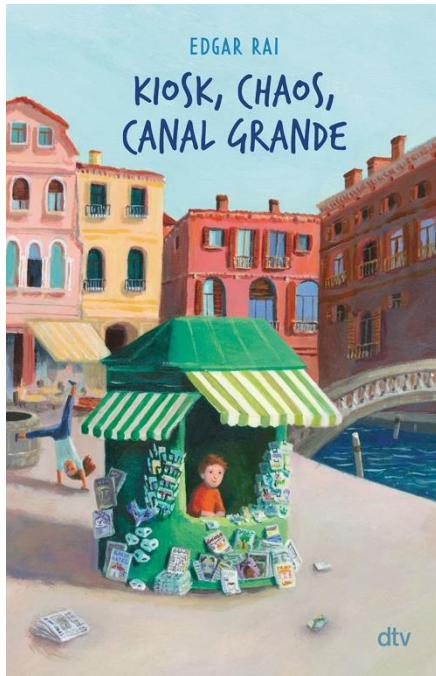
S. Fischer 2009; Matthes&Seitz, 2023

Liebesroman / Paris / Gegenwart

Reality-Check in der Stadt der Liebe.

In Paris trifft eine Frau mit Anfang 40 ihren Märchenprinzen: Nicht mehr so schlank und rank wie im Kino, dafür aber aufmerksam und zärtlich und sogar mit einem Schloss in der französischen Provinz. Die Idylle ist vollkommen, ein gemeinsames Leben und sogar ein Kind könnte es mit etwas Glück und medizinischer Hilfe noch geben. Aber ist das wirklich Liebe oder doch eher Luft? Auf die Probe der Realität gestellt, zerplatzen die schönen Träume wie Seifenblasen. Und die Geschichte nimmt ein Ende, das bei allem Schrecken auch etwas Befreiendes hat.

Locker-leicht und humorvoll, aber auch voll Ernsthaftigkeit und mit der ihr eigenen Eleganz schreibt Anne Weber von den Abgründen der Liebe, der harten Realität, wenn die rosarote Brille abgenommen ist und die Ernüchterung über die eigene Gutgläubigkeit übrig bleibt.



Edgar Rai

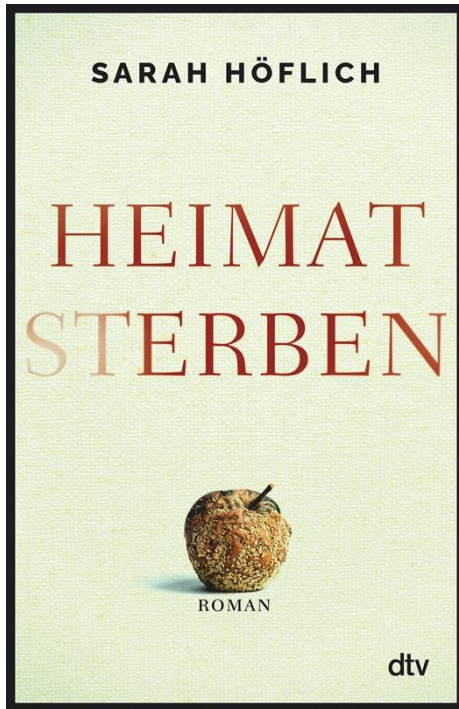
KIOSK, CHAOS, CANALE GRANDE

dtv, 2023

Kinderroman /
Deutschland / Italien / Gegenwart

Ein Kinderabenteuer in Venedig.

Damit seine Eltern Zeit haben, ihre Ehe zu kitten, muss Noah den Sommer in Venedig verbringen, bei seiner Oma, die er praktisch nicht kennt. Oma Violetta ist eine ehemalige Operndiva, und so benimmt sie sich auch. Ihre Wohnung ist winzig, und jeden Morgen um sechs weckt sie Noah, weil sie um sieben ihren Kiosk aufmachen muss. Der steht auf einem kleinen Platz mitten in Venedig. Hier schlägt Noah die Zeit tot, indem er malt oder für die Schule lernt. Es sieht alles danach aus, als würden es die schlimmsten Sommerferien seines Lebens werden. Doch das Gegenteil ist der Fall. Denn da ist nicht nur das Mädchen Ombretta, sondern auch eine Diebesbande, die er verfolgt, und dann braucht plötzlich Oma Violetta Noahs Hilfe.



Sarah Höfllich
HEIMATSTERBEN

dtv, 2022

Familienroman / Deutschland /
Gegenwart

Eine Familie im Kreuzfeuer eines politischen Rechtsrucks. Ein großartiger Familienroman, der sich zusehends zum Politthriller entwickelt.

Tilde Ahrens hat den Zweiten Weltkrieg knapp überlebt. Ein Dreivierteljahrhundert später liegt die mehrfache Mutter, Oma und Ur-Oma im Sterben und bittet kurz vor ihrem Tod ihre Lieblingsenkelin Hanna, die Familie zusammenzuhalten. Keine einfache Aufgabe, denn Hannas Schwester Trixie ist mit Felix Graf von Altdorff verheiratet: Kanzlerkandidat der nationalistischen Partei BürgerUnion, die überraschend die Wahl gewinnt. Hanna lässt sich von ihm überreden, ihn bei seiner politischen Arbeit zu unterstützen, und gerät alsbald in einen immer größer werdenden Loyalitätskonflikt, der die gesamte Familie Ahrens zu spalten droht. Denn die radikalen Kräfte in Felix' Partei und Kabinett treiben Deutschland an den Rand einer Katastrophe.



Brenda Strohmaier

**BLICK AUFS MEER,
ARSCH AUF GRUNDEIS**

Penguin, 2022

Memoir / Berlin und Marseille / heute

Wie eine Frau ihren Job kündigte, nach Südfrankreich zog und dabei vergaß,
Angst zu haben.

Jahrzehntelang hat Brenda alles gegeben, für ihren Job, ihre Chefs, ihren Mann. Kurz bevor sie 50 wird, fürchtet sie; als verbitterte Alte zu enden. Da schwärmt jemand auf einer Party Marseille. Sie fährt hin und verliebt sich. In das Licht, die Menschen und die Langsamkeit. Sie lernt Französisch, kauft ein charmantes (renovierungsbedürftiges) Apartment und kündigt ihren Job. Brenda geht der Arsch auf Grundeis, aber sie nimmt den Kampf gegen ihre existenziellen Angsthasen auf.

Lustig, tragisch, radebrechend – wie eine Frau in der Mitte des Lebens in Frankreich von vorne anfängt.



Ann-Sophie Kaiser

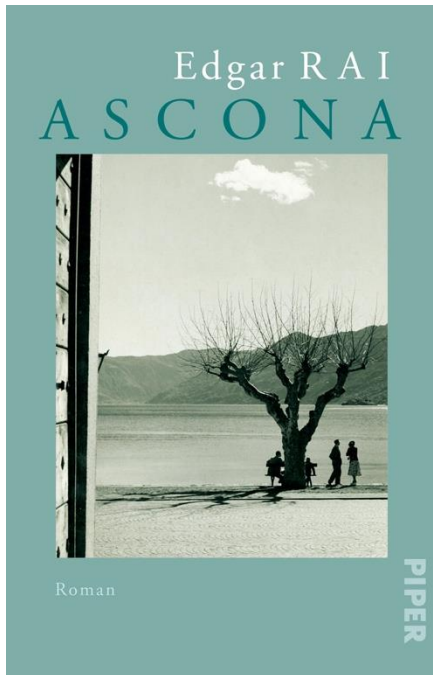
WORTE UND WUNDER

dtv, 2021

Historischer Roman / Berlin /
1940–1950er

Wer braucht Bücher, wenn die Butter fehlt fürs Brot? Die junge Ruth kämpft für den Erhalt des Buchladens ihrer Familie. Auch wenn es ihr niemand zutraut

Im Nachkriegs-Berlin dreht sich alles ums Überleben. Doch Ruth, die junge Tochter einer Buchhändler-Familie, will mehr als ein warmes Mahl. Ihr Vater hat für den Buchladen alles getan, er war sein Leben. Im Krieg musste er mit ansehen, wie er niederbrannte. Ruth liebt Bücher ebenso sehr wie ihr Vater, doch es war immer ihr Bruder Friedrich, der Junge in der Familie, der das Geschäft übernehmen sollte. Aber jetzt ist sie an der Reihe. Berlin braucht Stimmen, Geschichten und Fantasie, findet Ruth. Die dunklen Zeiten sind vorbei. Der Buchladen Klinger wird überleben.



Edgar Rai

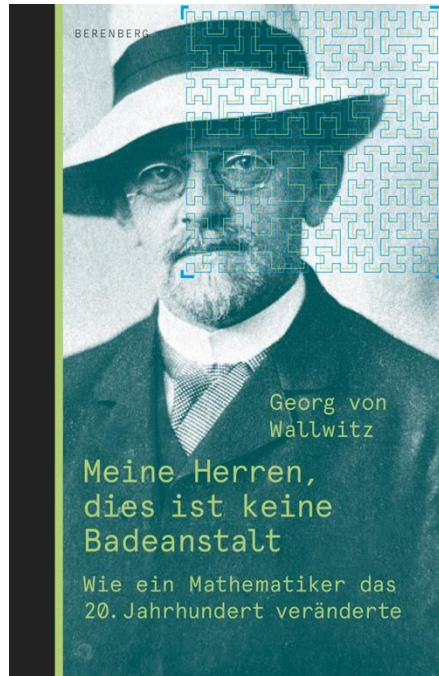
ASCONA

Piper, 2021

Historischer Roman / Deutschland /
Schweiz / 1933

Gerade noch rechtzeitig gelingt es Erich-Maria Remarque die Flucht vor den Nazis.
Doch das Exil ist Folter für ihn. Auch in einer schönen Villa am See.

In der Nacht vor Hitlers Ernennung zum Reichskanzler flieht Erich-Maria Remarque von Berlin ins Schweizer Exil am Lago Maggiore. Remarque stoßen die politischen Vorgänge in tiefe Ratlosigkeit, künstlerisch quält er sich seit Jahren mit einem neuen Roman herum. Seine Depression betäubt er mit Zigaretten, Alkohol und erotischen Eskapaden mit seiner Ex-Frau Jutta. Die Exilgemeinde in Ascona wächst von Tag zu Tag. Und noch immer tritt Remarques Roman auf der Stelle. Hoffnung auf Erlösung liegt für ihn allein in der Begegnung mit der Frau seines Lebens, die sein Schweizer Exil für immer beendet.



Georg von Wallwitz

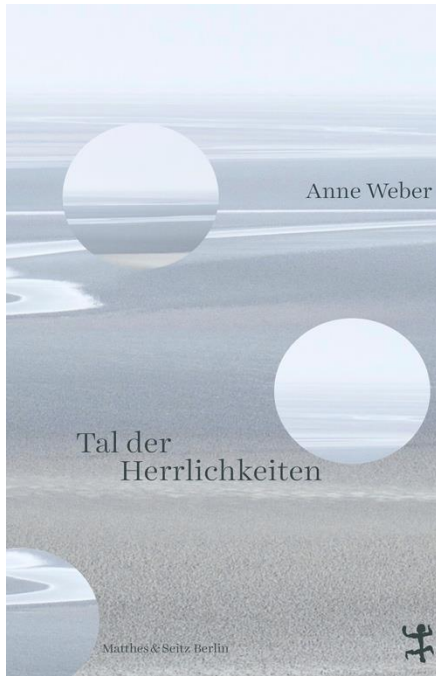
**MEINE HERREN,
DIES IST KEINE
BADEANSTALT**

Berenberg, 2021

Königsberg und Göttingen /
1862 bis 1943

Wie ein Mathematiker das 20. Jahrhundert veränderte.

Alles muss seine Ordnung haben. Geschlechtertrennung gehört vielleicht ins öffentliche Schwimmbad, hat im Auditorium aber nichts zu suchen, findet der gefeierte Mathematiker David Hilbert, als er versucht, die brillante Emmy Noether als Professorin an die Göttinger Universität zu holen. Hilbert war nicht nur ein Avantgarde-Feminist, er hat auch Albert Einsteins Relativitätstheorie in Form gebracht. Und in den 1920er Jahren die klügsten internationalen Mathematiker und Physiker seiner Zeit versammelt – und musste sie nach 1933 in die USA ziehen lassen. Für die moderne Naturwissenschaft hat David Hilbert denselben Stellenwert wie Picasso für die Kunst. Und unsere digitale Welt? Ohne den Mann nicht denkbar. Dies ist seine Geschichte



Anne Weber
**TAL DER
HERRLICHKEITEN**

S. Fischer 2012; Matthes&Seitz, 2021

Liebesgeschichte/ Frankreich

Bretonische Gischt und Einsamkeit, ein Glück, das Staunen macht, und ein Mann, der
seine Liebe nicht aufgibt.

In einer kleinen Hafenstadt am Nordatlantik lebt Sperber, ein Mann mittleren Alters, ein einsames und tristes Leben. Während er eines Morgens am Kai entlanggeht, erscheint wie aus dem Nichts eine Fremde, die ihn kommentarlos auf die Lippen küsst und sogleich verschwindet. Dieses Ereignis reißt Sperber aus seinem Alltag, erweckt eine Sehnsucht, die ihm nichts anderes übrig lässt, als sich sofort auf die Suche nach dieser mysteriösen Frau zu begeben. Schließlich wird er sie in Paris finden. Ihr Name ist Luchs, ihr fehlt ein Finger und sie arbeitet im Hôtel-Dieu. Viel mehr erfährt er nicht über sie, doch die Liebe, die an den Ufern des Atlantiks ihren Anfang nahm, überwältigt ihn. In einer unvergleichlichen Intensität erleben die beiden Liebenden die nächsten Tage miteinander. Doch dann geschieht das Unvorstellbare und Sperber bleibt aufs Neue allein zurück. Anne Webers großes Buch über den Verlust und die Hoffnung öffnet den Weg zu einem Universum, zu dem wir nur dank der Fantasie und der Liebe Zugang haben.



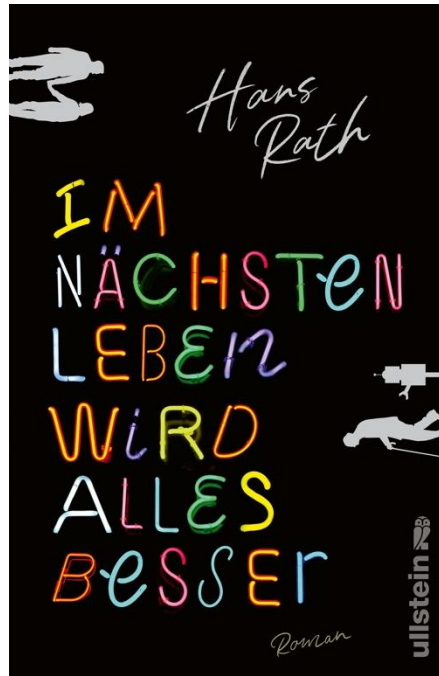
Anne Weber
**ANNETTE, EIN
HELDINNEN-EPOS**

Matthes&Seitz, 2020

Epos / Frankreich /
20. Jahrhundert

Über die Wichtigkeit des Ungehorsams:
Das unwahrscheinliche Leben der Anne Beaumanoir.

Geboren 1923 in der Bretagne, aufgewachsen in einfachen Verhältnissen, schon als Teenager Mitglied der kommunistischen Résistance, Retterin zweier jüdischer Jugendlicher, nach dem Krieg Neurophysiologin in Marseille, 1959 zu zehn Jahren Gefängnis verurteilt wegen ihres Engagements für die algerische Unabhängigkeitsbewegung. Noch heute gilt sie an Schulen als lebendiges Beispiel für die Wichtigkeit des Ungehorsams. Anne Weber erzählt das Leben der Anne Beaumanoir in einem brillanten biografischen Heldinnen-Epos. Was treibt eine Person in den Widerstand? Was opfert sie dafür? Was kann sie erreichen? Wie weit darf sie gehen?



Hans Rath

IM NÄCHSTEN LEBEN WIRD ALLES BESSER

Ullstein, 2020

KI-Komödie / Zeitreise /
2045 und heute

Was, wenn dein Leben vorspult, du plötzlich alt und von Robotern umgeben bist und
schreckliches Heimweh hast?.

Im beschaulichen Leben von Arnold Kahl bricht urplötzlich eine neue Zeitrechnung an: Über Nacht wird der 53-jährige ins Jahr 2045 katapultiert. Ist das ein Alptraum? Oder eine physikalische Anomalie? Arnold weiß nur: Ab sofort ist er ein alter Sack, der die Welt nicht mehr versteht: Künstliche Intelligenz steuert sämtliche Lebensbereiche, humanoide Serviceroboter erledigen die Arbeit. Wer sich die reale Welt nicht mehr leisten kann, der zieht nach Times Beach, einem virtuellen Freizeitpark. Arnolds persönlicher Assistent heißt Gustav. Der charmante Uralt-Roboter hilft bei der Rekonstruktion von Arnolds Leben, das sich als ein Desaster entpuppt. Arnold hat es gründlich verbockt. Seine Ehe und Familie sind Geschichte, sein Leben ein Jammertal. Er wünschte, er könnte die letzten 25 Jahre zurückdrehen – aber wie?



Edgar Rai

IM LICHT DER ZEIT

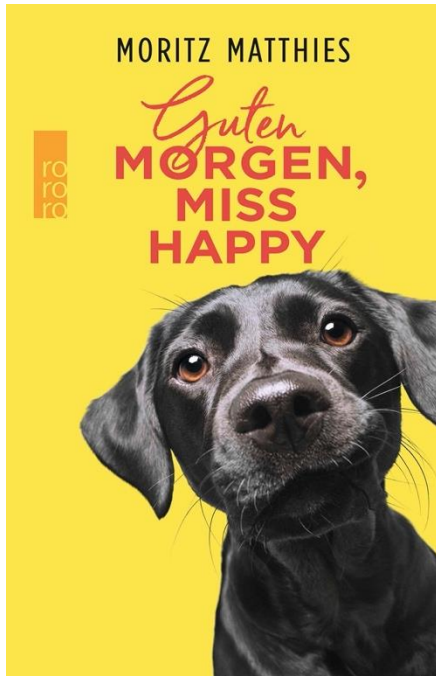
Piper, 2019 (TB 2023)

Roman / Deutschland / 1929

Marlene Dietrich und der größte Filmcoup der Geschichte,
mitreißend erzählt mit den Mitteln eines Spannungsromans.

Frühjahr 1929: Alle Welt redet nur noch vom Tonfilm, der in Amerika längst die Kino-Paläste erobert hat. Deutschland aber droht den Anschluss zu verlieren. Nun soll die mächtige Ufa das Land zurück an die Spitze führen, koste es, was es wolle. „Der blaue Engel“ wird nicht einfach nur ein Tonfilm sein, er wird ein neues Zeitalter einläuten, davon ist Vollmöller überzeugt. Nur die Hauptdarstellerin fehlt noch. Wer soll die abgründige Figur der Rosa Fröhlich verkörpern, die den biedereren Professor ins Unglück stürzt? Etwa Marlene Dietrich? Als Revuegirl ist sie eine Klasse für sich, sie bietet Leichtigkeit, Unterhaltung, zeigt nackte Haut. Aber sie besitzt keinerlei schauspielerisches Talent!

„Im Licht der Zeit“ ist der Roman einer kurzen, rauschhaften Epoche, er ist die Geschichte des „Blauen Engels“, der alle Beteiligten zu legendären Figuren des deutschen Films gemacht hat: Edgar Rai erzählt diese Geschichte mit einer beispiellosen Wucht, Originalität und Bildhaftigkeit.



Moritz Matthies
**GUTEN MORGEN,
MISS HAPPY**

rororo, 2018

Kinderroman / Berlin / Gegenwart

Ein Hund redet Klartext, und Herrchen rauft sich die Haare.

Die meisten Hundebesitzer glauben zu wissen, was ihr treuer Freund denkt. Walter, ein Familienvater Anfang 50, findet es heraus: Seine Hündin, Miss Happy, spricht mit ihm, jeden Morgen, unter vier Augen. Und sie hat nicht nur ihre ganz eigene Sicht auf die Welt, sondern auch immer gleich eine Meinung parat. Zu Diäten, Fake News, Hundehotels, Diktaturen, Selbstbaumöbeln, Versicherungsfragen und natürlich der Rangordnung im Familienrudel. Moritz Matthies hat mit den Erdmännchen-Krimis bereits sein treffsicheres Gespür für tierischen Spaß bewiesen. Diesmal ist er auf den Hund gekommen und ist damit in seinem Element, denn er «besticht durch Menschensatire mit Tierschnauze und einen hochwitzigen Dialoganteil», wie die Westdeutsche Allgemeine Zeitung schrieb.



Can Merey

DER EWIGE GAST

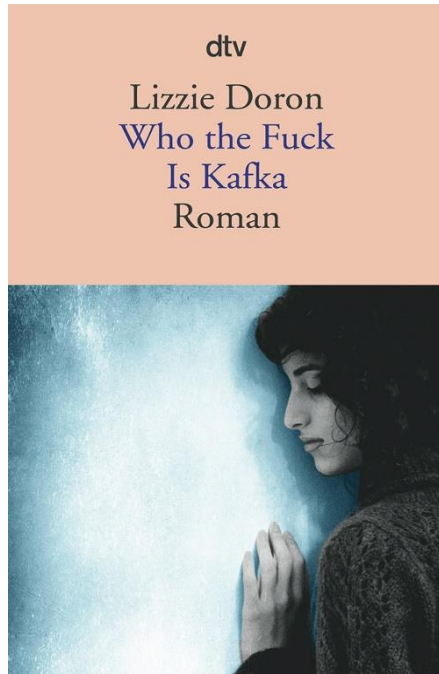
Blessing, 2018

Memoir / Bayern / 1950er bis
Gegenwart

Memoir über das Nicht-Ankommen, sowie ein neuer Blick auf das Verhältnis von
Deutschen zu Deutschtürken und der Türkei.

Im Herbst 1958 kommt Tosun nach Deutschland, nicht als Gastarbeiter, sondern als türkischer Sprachschüler und später Student. Er heiratet Maria, die von einem bayrischen Bauernhof stammt, und gründet eine Familie, in der nur Deutsch gesprochen wird. Er wird Manager in einer deutschen Firma und deutscher Staatsbürger. Sogar sein Gaumen passt sich an: Schweinsbraten und Weißbier. Und doch bereut Tosun heute, fast sechzig Jahre später, dass er nach Deutschland und nicht wie seine Schwester in die USA gezogen ist. Denn ein „echter“ Deutscher durfte er nie sein.

Anschaulich und differenziert erzählt der Journalist Can Merey die Geschichte seines Vaters. Nach der Lektüre erscheint das Leben der drei Millionen Deutschtürken in neuem Licht - und die komplexe Beziehung Deutschlands zur Türkei.



Lizzie Doron
**WHO THE FUCK IS
KAFKA**

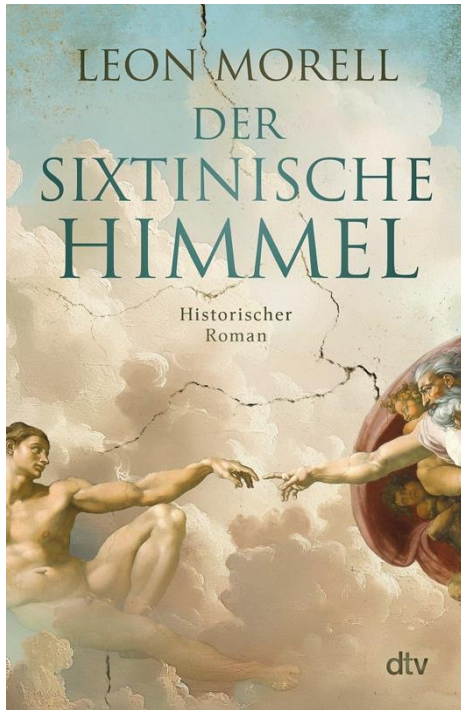
dtv, 2015

Roman / Rom / Israel / Gegenwart

In Rom treffen eine israelische Autorin und ein palästinensischer Journalist aufeinander. Und plötzlich scheint Frieden möglich.

Vermeintliche Feinde treffen sich und versuchen verzweifelt, Freunde zu werden, was nicht einfach ist angesichts ihrer Traumata und der politischen Realitäten, die um jede Ecke lauern. Cinecitta, Italiens Hollywood, wird zum Codewort für eine Möglichkeit von Frieden, die in ihrer beider Leben immer wieder aufscheint, um dann wieder zu verschwinden.

Von Anfang an ist es eine wechselvolle Freundschaft, die sich zwischen der israelischen Schriftstellerin Lizzie Doron und dem arabisch-palästinensischen Journalisten Nadim entwickelt, begleitet von Vorurteilen und Unverständnis. Es gibt Grenzen der Verständigung. Lizzie hat den Holocaust im Gepäck, Nadim die Nakba – die große Katastrophe –, wie die Palästinenser die Folgen des 48er-Krieges nennen. Sie begreifen, dass sie dieselbe Irrenanstalt bewohnen, nur in verschiedenen geschlossenen Abteilungen. Nadims Frau ist aus Gaza, hat aber keinen Ort, an dem sie bleiben kann ...



Leon Morell

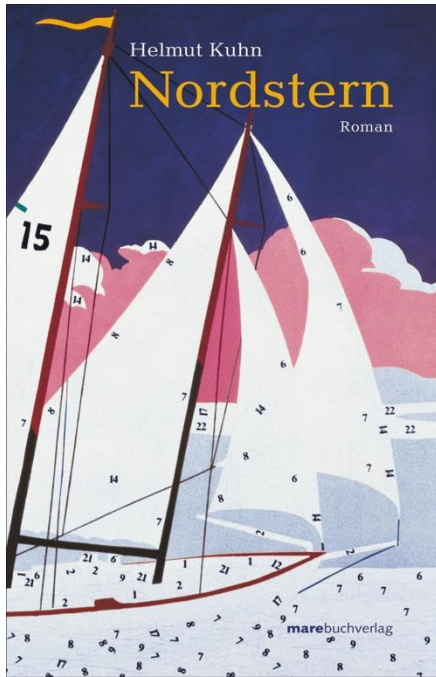
DER SIXTINISCHE HIMMEL

dtv, Mai 2012

Historischer Roman / Bologna /
16. Jahrhundert

Renaissance-Roman, Künstlerbiografie und Thriller zugleich – über den größten
Bildhauer der Renaissance: Michelangelo.

Italien, Anfang des 16. Jahrhunderts. Der junge Aurelio kommt nach Rom, um beim größten Bildhauer seiner Zeit in die Lehre zu gehen: Michelangelo Buonarroti. Gerade hat Papst Julius II. den Künstler gegen seinen Willen mit einem Deckenfresko für die Sixtinische Kapelle beauftragt. Missmutig macht sich Michaelangelo ans Werk – gilt seine Leidenschaft doch der Bildhauerei. Und nicht selten wird Aurelio Zeuge der Machspiele zwischen seinem Maestro und Julius. Nachts jedoch erschafft Michelangelo aus weißem Marmor das Bildnis der Frau, die keiner jemals sehen darf: die Kurtisane des Papstes. Aurelio verliebt sich unsterblich in die geheimnisvolle Schöne. Doch seine Liebe wird nicht nur ihm zum Verhängnis.



Helmut Kuhn

NORDSTERN

Mare, 2002

Roman / Deutschland / New York/
1980er bis 1990er

Ein Junge auf der Suche nach seinem Vater – und sich selbst.

Ein Junge blickt in das strahlende Gesicht seines Vaters und hat ein ungutes Gefühl. Er weiß nicht, warum. Er weiß noch nicht, dass jede Katastrophe ihre Vorboten hat. Der Vater bricht zu einer Atlantiküberquerung auf. Bei glatter See verschwindet die Yacht. An Bord sind der Schiffseigner, dessen Freundin und zahlende Gäste. Bei glatter See verschwindet das Schiff ohne jede Spur. Keiner der Reisenden wird jemals wieder gesehen. Die Kriminalpolizei hat einen grausamen Verdacht, kann den Fall aber nicht aufklären. Auf das Leben des Jungen legt sich ein Schatten, der ihn nicht mehr verlässt. Mit dem Verschwinden des Vaters hat er sich selbst verloren; als Erwachsener flüchtet er nach New York, wo er sich treiben lässt, der Nacht, dem Alkohol und einer Frau verfällt. Eines Tages erreicht ihn ein Anruf aus Deutschland – und das rätselhafte Verschwinden seines Vaters holt ihn wieder ein.